

Öko-Modellregion Miesbacher Oberland

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Ökoprojekte

Kurzinfo*

Die Öko-Modellregion Miesbacher Oberland (ÖMR) ruft zur Einreichung von Ökoprojekten auf. Im Jahr 2026 stehen insgesamt wieder 50.000 € Fördermittel bereit um Ihre Projektideen umzusetzen.

Was sind Ökoprojekte?

Förderfähige Ökoprojekte müssen zur Erreichung der Ziele der ÖMR und BioRegio 2030 beitragen. Beispiele aus den Jahren 2022 bis 2025 finden Sie [hier](#). Die Projekte müssen im Gebiet der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland liegen. Der Projektträger muss seine Biozertifizierung oder den unterschriebenen Kontrollvertrag (bei Umstellung) zur Antragstellung vorlegen.

Was wird gefördert?

Gefördert werden Ökoprojekte, deren Gesamtausgaben zwischen 1.000 € und 20.000 € netto liegen. Die entstandenen Nettoausgaben werden mit bis zu 50 % bezuschusst. Anhand festgelegter Kriterien entscheidet ein Entscheidungsgremium (Jury) im Januar 2026 welche Projekte in 2026 gefördert werden.

Wann kann ich starten?

Die Förderanfrage muss spätestens am 31.12.2025 mit allen Anlagen bei der ÖMR vorliegen. Nach der Jury-Sitzung ist Bewilligung abzuwarten. Mit dem Startschuss können Sie im Januar 2026 rechnen. Der Durchführungsnachweis muss bis 1.10.2026 bei der ÖMR vorliegen.

Wie geht die Antragstellung?

Alle Informationen und Unterlagen finden Sie [hier](#) bei den Downloads. Schicken Sie alle Unterlagen am besten per E-Mail an sts@regionalentwicklung-oberland.de

An wen kann ich mich wenden?

Die verantwortliche Stelle der Öko-Modellregion Miesbacher Oberland ist die Regionalentwicklung Oberland KU, Rathausplatz 2, 83714 Miesbach. Als Ansprechpartner steht Ihnen Stephanie Stiller (Öko-Modellregionsmanagerin Miesbacher Oberland, E-Mail sts@regionalentwicklung-oberland.de, Tel. 08025 9937222) zur Verfügung.

**Diese Kurzinfo soll Ihnen lediglich einen ersten Eindruck vermitteln. Maßgeblich ist die Datei „Aufruf Kleinprojekte-Fonds 2026“.*